

# Inhaltsverzeichnis

Bearbeiterverzeichnis .....	V
Vorwort .....	VII
Allgemeines Abkürzungsverzeichnis .....	XVII
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur .....	XXI

## A. Einleitung (von Harbou/Weizsäcker)

<b>I. Zum Begriff „Einwanderungsrecht“ .....</b>	<b>2</b>
<b>II. Zur Debatte um ein Einwanderungsgesetz .....</b>	<b>4</b>
<b>III. Zum Aufbau des Buchs .....</b>	<b>7</b>

## B. Migration zum Zweck der Erwerbstätigkeit (Ponert)

<b>I. Vorbemerkung .....</b>	<b>11</b>
<b>II. Grundlagen des Arbeitsmigrationsrechts .....</b>	<b>13</b>
1. Begriff der Erwerbstätigkeit .....	14
2. Berechtigung zu Aufenthalt und Erwerbstätigkeit .....	14
<b>III. Aufenthaltstitel für eine Beschäftigung .....</b>	<b>16</b>
1. Grundsätze der Zulassung von Arbeitnehmern aus Drittstaaten .....	16
a) Konkretes Arbeitsplatzangebot .....	16
b) Art der Beschäftigung .....	16
c) Zuordnung zu einer Berufs- oder Personengruppe .....	17
d) Zustimmung der Arbeitsagentur .....	18
e) Versagungsgründe .....	20
2. Blaue Karte EU .....	21
a) Allgemeine Voraussetzungen .....	22
b) Mindestgehalt und Zustimmungsfreiheit .....	24
c) Privilegierungen bei Mangelberufen .....	25
d) Mobilität innerhalb der EU .....	25
3. Aufenthaltserlaubnis für Fachkräfte mit Hochschulabschluss .....	25
4. Aufenthaltserlaubnis für Fachkräfte mit qualifizierter Berufsausbildung .....	27
a) Inländische Berufsausbildung .....	27
b) Ausländische Berufsausbildung .....	27
5. Sonderregelungen bei Tätigkeit in internationalen Unternehmen .....	28
a) ICT-Karte .....	29
b) Kurzfristige Mobilität unternehmensintern transferierter Arbeitnehmer .....	30
c) Mobiler-ICT-Karte .....	30
d) Internationaler Personalaustausch .....	31
6. Sonstige Personengruppen .....	31
a) „Westbalkan-Regelung“ .....	31
b) „Best-Friends“-Regelung .....	32
c) Wissenschaftler .....	32
d) Weitere Berufs- und Personengruppen .....	33
<b>IV. Aufenthaltserlaubnis für eine selbständige Tätigkeit .....</b>	<b>34</b>
1. Unternehmerinnen und Unternehmer .....	35

IX

a) Reguläre Aufenthaltserlaubnis für Unternehmerinnen und Unternehmer .....	35
b) Sonderregelungen für Absolventen inländischer Hochschulen, Forscher und Wissenschaftler .....	38
c) Niederlassungserlaubnis oder Verlängerung der Aufenthaltserlaubnis .....	39
2. Freiberufliche Tätigkeit .....	40
3. Selbständige Tätigkeit bei Aufenthaltstiteln zu sonstigen Zwecken .....	41
<b>V. Weitere Aufenthaltszwecke im Bereich der Arbeitsmigration .....</b>	<b>41</b>
1. Aufenthaltserlaubnis zum Zweck der Arbeitsplatzsuche .....	41
2. Absolvierung von Praktika außerhalb des Studiums .....	43
3. EU-Daueraufenthaltsberechtigte .....	43
<b>VI. Fazit und Ausblick .....</b>	<b>44</b>

### **C. Migration zum Zweck des Studiums und der Berufsausbildung (Weizsäcker)**

<b>I. Vorbemerkung .....</b>	<b>47</b>
<b>II. Europarechtliche Vorgaben .....</b>	<b>49</b>
<b>III. Aufenthalt zum Zweck des Studiums .....</b>	<b>50</b>
1. Regelungen und Zuständigkeiten .....	50
2. Voraussetzungen eines Aufenthaltstitels zum Studium .....	51
a) Aufenthaltszweck – was fällt unter „Studium“? .....	51
b) Zulassung zum Studium .....	52
c) Sprachkenntnisse .....	53
d) Sicherung des Lebensunterhalts .....	53
e) Keine Ablehnungsgründe nach § 20c AufenthG .....	54
f) Sonderregelungen für in anderen EU-Staaten bereits zugelassene Studierende .....	54
3. Verlängerung der Aufenthaltserlaubnis während des Studiums .....	55
4. Zweckwechselverbot .....	55
5. Aufenthaltsstatus nach erfolgreichem Abschluss des Studiums .....	56
a) Verlängerung der Aufenthaltserlaubnis zum Zweck der Arbeitsplatzsuche .....	56
b) Arbeitsmarktzugang für Absolventen inländischer Hochschulen .....	56
<b>IV. Aufenthalt zum Zweck einer Berufsausbildung .....</b>	<b>57</b>
1. Regelungen und Zuständigkeiten .....	57
2. Voraussetzungen für einen Aufenthaltstitel zum Zweck der Berufsausbildung .....	58
a) Aufenthaltszweck – was ist eine (qualifizierte) Berufsausbildung iSd AufenthG? .....	58
b) Nachweis des Aufenthaltszwecks .....	59
c) Sicherung des Lebensunterhalts .....	60
d) Zustimmung der Bundesagentur für Arbeit .....	61
3. Verlängerung der Aufenthaltserlaubnis während der Berufsausbildung .....	61
4. Zweckwechselverbot .....	62
5. Aufenthaltsstatus nach erfolgreichem Abschluss der Berufsausbildung .....	62
a) Verlängerung der Aufenthaltserlaubnis zum Zweck der Arbeitssuche .....	62
b) Arbeitsmarktzugang für Absolventen inländischer Ausbildungen .....	63

<b>V. Erwerbstätigkeit während des Studiums oder der Berufsausbildung</b> .....	63
1. Beschäftigung während des Studiums .....	63
2. Nebenbeschäftigung während einer Berufsausbildung .....	64
3. Selbständige Erwerbstätigkeit während Studium oder Ausbildung .....	65
4. Erwerbstätigkeit während der Arbeitssuche nach Abschluss des Studiums oder der Ausbildung .....	65
<b>VI. Familiennachzug</b> .....	66
<b>VII. Fazit und Ausblick</b> .....	66

#### **D. Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse** *(Neundorf)*

<b>I. Vorbemerkung</b> .....	69
<b>II. Grundlagen der Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen</b> ..	71
1. Rechtsgrundlagen der Anerkennungsverfahren .....	72
a) EU-Berufsanerkennungsrichtlinie (RL 2005/36/EG) .....	73
b) Das Anerkennungsgesetz des Bundes .....	75
c) Anerkennungsgesetze der Länder .....	77
2. Für die Anerkennung zuständige Stellen .....	77
3. Das Anerkennungsverfahren .....	81
a) Verfahrensvorgaben .....	81
b) Prüfung der Gleichwertigkeit der Berufsqualifikation .....	83
c) Besonderheiten der Gleichwertigkeitsprüfung bei reglementierten Berufen .....	84
d) Sonstige Verfahren zur Feststellung der Gleichwertigkeit bei fehlenden Nachweisen .....	85
4. Der Erwerb inländischer Abschlüsse als Alternative zur Durchführung von Anerkennungsverfahren .....	86
<b>III. Anerkennung ausländischer Bildungsabschlüsse</b> .....	88
1. Hochschulabschlüsse .....	88
2. Allgemeinbildende Schulabschlüsse .....	89
<b>IV. Aufenthaltserlaubnis zum Zweck der Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen (§ 17a AufenthG)</b> .....	90
1. Anwendungsbereich .....	91
2. Voraussetzungen für die Erteilung .....	91
3. Aufenthaltsdauer und Nebentätigkeit .....	93
<b>V. Fazit und Ausblick</b> .....	94

#### **E. Die Integration Geflüchteter in den Arbeitsmarkt und das Bildungssystem** *(von Harbou)*

<b>I. Vorbemerkung</b> .....	99
<b>II. Rechtsstellung nach erfolgreichem Abschluss des Asylverfahrens</b> .....	101
<b>III. Rechtsstellung während des Asylverfahrens oder nach dessen erfolglosem Abschluss</b> .....	103
1. Integrationskurs, Berufssprachkurs und „Arbeitsmöglichkeiten“ .....	104
2. Kita, Schule und Studium .....	107
3. Hospitation, Praktikum und Freiwilligendienst .....	108
4. Betriebliche Ausbildung .....	109
5. Abhängige Beschäftigung .....	112
a) Staffelung nach Aufenthaltsdauer .....	113
b) Erleichterungen für den Arbeitsmarktzugang .....	113

c) Beschäftigungsverbot .....	115
6. Selbständige Erwerbstätigkeit .....	115
<b>IV. Fazit und Ausblick .....</b>	<b>115</b>

**F. Freizügigkeitsrechte von Unionsbürgern  
und ihren Familienangehörigen (Hase)**

<b>I. Vorbemerkung .....</b>	<b>119</b>
<b>II. Unionsbürgerschaft .....</b>	<b>120</b>
<b>III. Freizügigkeitsrechte .....</b>	<b>122</b>
1. Allgemeine Freizügigkeit Nichterwerbstätiger .....	124
2. Arbeitnehmerfreizügigkeit .....	125
a) Arbeitnehmerbegriff .....	125
b) Arbeitssuche .....	126
3. Niederlassungsfreiheit .....	127
4. Dienstleistungsfreiheit .....	128
a) Dienstleistungserbringung .....	128
b) Dienstleistungsempfang .....	128
5. Verbleibeberechtigte .....	128
a) Tätigkeit von mehr als einem Jahr .....	130
b) Unfreiwillige Arbeitslosigkeit .....	130
c) Bestätigung durch die Bundesagentur für Arbeit .....	131
6. Daueraufenthalt .....	131
a) Ständiger rechtmäßiger Aufenthalt .....	131
b) Erlöschen des Daueraufenthaltsrechts .....	133
c) Verfahrensfragen .....	133
7. Abgeleitetes Freizügigkeitsrecht .....	133
a) Begriff der Familienangehörigen .....	134
b) Unterhaltsgewährung .....	135
c) Familiennachzug zu Unionsbürgerkindern und Kindern früherer Arbeitnehmer .....	136
d) Bleiberecht des Ehegatten nach Scheidung .....	138
<b>IV. Beendigung des Freizügigkeitsrechts .....</b>	<b>138</b>
1. Feststellung des Nichtbestehens eines Freizügigkeitsrechts .....	139
2. Verlustfeststellung nach § 6 FreizügG/EU („Ausweisung“) .....	139
3. Verlustfeststellung nach § 2 Abs. 7 FreizügG/EU (Missbrauchsfälle) ..	140
<b>V. Sozialleistungsrechtliche Besonderheiten bei Unionsbürgern .....</b>	<b>141</b>
1. Leistungsausschluss in den ersten drei Monaten .....	142
2. Leistungsausschluss bei Arbeitssuche .....	142
3. Leistungsausschluss bei fehlendem Aufenthaltsrecht .....	143
4. Leistungsausschluss bei Aufenthaltsrecht nach Art. 10 Freizügigkeits-VO .....	143
5. Kein Leistungsausschluss nach fünfjährigem Aufenthalt .....	144
6. Leistungsausschlüsse im SGB XII .....	145
7. Verfassungsrechtliche Bedenken .....	146
8. Leistungsansprüche nach Fürsorgeabkommen .....	148
<b>VI. Fazit und Ausblick .....</b>	<b>149</b>

**G. Aufenthaltsrechte  
aus dem Assoziationsabkommen EWG/Türkei (Zeran)**

<b>I. Vorbemerkung .....</b>	<b>151</b>
<b>II. Verhältnis zu anderen Rechtsnormen .....</b>	<b>152</b>

<b>III. Rechte türkischer Arbeitnehmer nach Art. 6 ARB 1/80</b> .....	153
1. Voraussetzungen des Rechts aus Art. 6 ARB 1/80 .....	153
2. Zeitliche Abstufung .....	154
3. Unterbrechung der Beschäftigung .....	156
4. Verlust des Rechts aus Art. 6 ARB 1/80 .....	157
<b>IV. Rechte der Familienangehörigen türkischer Arbeitnehmer nach Art. 7 ARB 1/80</b> .....	157
1. Voraussetzungen des Rechts aus Art. 7 S. 1 ARB 1/80 .....	157
2. Akzessorischer Aufenthalt .....	159
3. Aufenthalt der Kinder türkischer Arbeitnehmer im Anschluss an eine Berufsausbildung .....	159
4. Daueraufenthaltsrecht .....	160
5. Verlust der Rechtsstellung .....	160
<b>V. Standstillklauseln im Assoziationsrecht</b> .....	160
<b>VI. Fazit und Ausblick</b> .....	164

## **H. Zugang zu Sozialleistungen und Sicherung des Lebensunterhalts (Devetzi/Walter)**

<b>I. Vorbemerkung</b> .....	167
<b>II. Drittstaatsangehörige</b> .....	167
1. Erwerbstätigkeit .....	169
a) Sicherung des Lebensunterhalts .....	169
b) Leistungen bei Arbeitslosigkeit .....	175
c) Leistungen im Alter, bei Invalidität und für Hinterbliebene .....	176
d) Familienleistungen .....	177
2. Studium und Ausbildung .....	177
a) Lebensunterhaltssicherung .....	178
b) Leistungen zur Förderung des Studiums und der Ausbildung .....	179
c) Familienleistungen .....	180
<b>III. Unionsbürger</b> .....	180
1. Grundsätze .....	180
a) Zugang zu Sozialleistungen für „versicherte Personen“: Freizügigkeit und soziale Sicherheit .....	180
b) Zugang zu Sozialleistungen für Arbeitnehmer: Freizügigkeit und „soziale Vergünstigungen“ .....	183
c) Nichterwerbstätige Unionsbürger .....	184
d) Zugang zu Sozialleistungen nach deutschem Recht .....	184
2. Erwerbstätigkeit .....	184
a) Sozialversicherung .....	184
b) Leistungen zur Förderung des Studiums und der Ausbildung .....	186
c) Familienleistungen .....	186
d) Leistungen der Grundsicherung .....	188
3. Studium und Ausbildung .....	188
4. Nichterwerbstätige .....	189
<b>IV. Fazit und Ausblick</b> .....	189

## **I. Verfestigung des Aufenthalts und Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit (Hoffmann)**

<b>I. Vorbemerkung</b> .....	193
<b>II. Erwerb einer Niederlassungs- oder EU-Daueraufenthalts-erlaubnis</b> .....	194
1. Grundtatbestände der Aufenthaltsverfestigung .....	195

a) Niederlassungserlaubnis (§ 9 AufenthG) .....	195
b) Erlaubnis zum Daueraufenthalt-EU (§ 9a AufenthG) .....	198
2. Privilegierungen für bestimmte Erwerbstätige .....	202
a) Niederlassungserlaubnis für Absolventen deutscher Hochschulen (§ 18b AufenthG) .....	202
b) Niederlassungserlaubnis für Hochqualifizierte (§ 19 AufenthG) ....	203
c) Niederlassungserlaubnis für Inhaber einer Blauen Karte EU (§ 19a Abs. 6 AufenthG) .....	205
d) Niederlassungserlaubnis für Selbstständige (§ 21 Abs. 4 S. 2 AufenthG) .....	206
3. Weitere Sondertatbestände der Niederlassungserlaubnis .....	206
a) Niederlassungserlaubnis für Asylberechtigte, anerkannte Flüchtlinge und Resettlement-Flüchtlinge (§ 26 Abs. 3 AufenthG) .....	206
b) Niederlassungserlaubnis für Inhaber anderer humanitärer Aufenthaltstitel (§ 26 Abs. 4 AufenthG) .....	207
c) Niederlassungserlaubnis aufgrund familiärer Lebensgemeinschaft (§ 28 Abs. 2 AufenthG) .....	208
d) Niederlassungserlaubnis nach Aufhebung der ehelichen Gemeinschaft (§ 31 Abs. 3) .....	209
e) Niederlassungserlaubnis für minderjährige Ausländer (§ 35 Abs. 1 AufenthG) .....	210
f) Niederlassungserlaubnis für ehemalige Deutsche (§ 38 Abs. 1 Nr. 1 AufenthG) .....	211
4. Verlust des Aufenthaltsrechts .....	211
<b>III. Verfestigung des prekären zum erlaubten Aufenthalt</b> .....	212
1. Aufenthaltserlaubnis für qualifizierte Geduldete zum Zweck der Beschäftigung (§ 18a AufenthG) .....	213
2. Aufenthaltsgewährung für gut integrierte Jugendliche und Heranwachsende (§ 25a AufenthG) .....	214
3. Aufenthaltsgewährung bei nachhaltiger Integration (§ 25b AufenthG) .....	217
4. Weitere Möglichkeiten des Übergangs vom prekären zum erlaubten Aufenthalt .....	218
a) Aufenthaltsgewährung wegen inlandsbezogener Abschiebungshindernisse (§ 25 Abs. 5 AufenthG) .....	218
b) Aufenthaltsgewährung in Härtefällen (§ 23a AufenthG) .....	220
<b>IV. Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit</b> .....	221
1. Anspruchseinbürgerung .....	222
2. Ermessenseinbürgerung .....	223
3. Sonderproblem der doppelten Staatsbürgerschaft .....	224
a) Beibehaltung der Staatsbürgerschaft bei der Einbürgerung .....	225
b) Doppelte Staatsbürgerschaft kraft Geburt in Deutschland .....	225
<b>V. Fazit und Ausblick</b> .....	226
<b>J. Zuständigkeiten, Verfahren, Rechtsschutz (Hank/Rogge)</b>	
<b>I. Vorbemerkung</b> .....	229
<b>II. Zuständigkeitsverteilung im föderalen System</b> .....	230
1. Rechtssetzungsbefugnisse .....	230
2. Verwaltungsvollzug .....	233
3. Etablierung sog. „Welcome-Center“ in den Kommunen .....	235
<b>III. Verwaltungsverfahren</b> .....	237
1. Visumverfahren .....	237

a) Grundsätze .....	237
b) Behördenbeteiligung im Rahmen des Visumverfahrens .....	240
c) Verfahren bei der sog. Westbalkan-Regelung .....	241
d) Besonderheiten des Verfahrens für Visa zu Studienzwecken .....	242
e) Visapolitik und Vergabepraxis .....	243
2. Verfahren zur Erteilung einer Beschäftigungs- und Aufenthaltserlaubnis .....	243
a) Zustimmung der Bundesagentur für Arbeit .....	244
b) Beschäftigungsrechtliche Privilegierungen .....	247
3. Weitere Erleichterungen auf europarechtlicher Grundlage .....	248
<b>IV. Rechtsschutz .....</b>	<b>250</b>
1. Rechtsschutz gegen die Visumsversagung .....	250
2. Rechtsschutz gegen ausländerbehördliche Entscheidungen .....	251
<b>V. Fazit und Ausblick .....</b>	<b>253</b>
<b>K. Der Europarechtliche Rahmen (Guild/Friðriksdóttir)</b>	
<b>I. Vorbemerkung .....</b>	<b>257</b>
<b>II. Unionsbürger und ihre Familienangehörigen .....</b>	<b>258</b>
1. Unionsbürger .....	258
2. Familienmitglieder von Unionsbürgern .....	260
<b>III. Arbeits- und Bildungsmigration Drittstaatsangehöriger .....</b>	<b>262</b>
1. Hochqualifizierte .....	262
2. Allgemeiner Rahmen für eine kombinierte Erlaubnis für drittstaatsangehörige Arbeitnehmer .....	265
3. Forscher, Studierende, Praktikanten, Freiwillige, Schüler und Au Pairs .....	267
4. Unternehmensinterne Transfers .....	270
5. Saisonarbeiter .....	272
6. Familienmitglieder von EU-ansässigen Drittstaatsangehörigen .....	274
7. Langfristig Aufenthaltsberechtigte .....	276
<b>IV. Fazit und Ausblick .....</b>	<b>277</b>
<b>L. Perspektiven für ein Einwanderungsgesetz (Groß)</b>	
<b>I. Vorbemerkung .....</b>	<b>281</b>
<b>II. Einwanderungsgesetze im internationalen Vergleich .....</b>	<b>283</b>
<b>III. Grundlegende Steuerungsfaktoren .....</b>	<b>285</b>
1. Angebots- und nachfrageorientierte Einwanderungspolitik .....	286
2. Punktesysteme und Kontingente .....	287
3. Befristeter und unbefristeter Aufenthalt .....	289
<b>IV. Rechtspolitische Optionen .....</b>	<b>290</b>
1. Elemente eines Einwanderungsgesetzes .....	290
2. Flankierende Maßnahmen .....	292
<b>V. Fazit und Ausblick .....</b>	<b>295</b>
Sachverzeichnis .....	299